

Verpflichtungserklärung des Vereins *Am Rhein entlang (Au fil du Rhin)*

Eine außergewöhnlich reiche Dreiländerregion

Die Oberrheinische Tiefebene, die sich auf französischem, deutschem und schweizerischem Gebiet erstreckt, birgt in ihrer Mitte einen - von den drei Ländern geteilten - Schatz: den Rhein. Im Laufe seiner langen Geschichte haben sich die Völker immer wieder vermischt, und ganze Generationen haben dem Rhein ihre Entwicklung zu verdanken. Als Jahrtausende alter mächtiger Strom formte der Rhein die Landschaft im Herzen Europas, schuf die Wiege einer eigenständigen Zivilisation und sorgte für die Entstehung von Handels- und Wirtschaftsachsen. Die Geschichte der Rheinregion sowie der Reichtum ihres außergewöhnlichen Naturerbes und ihrer wirtschaftlichen Entwicklung verleihen der Oberrheinischen Tiefebene einen verbindenden und unverwechselbaren Charakter, weshalb sich die drei Länder heute auch für seine nachhaltige Entwicklung zusammenschließen.

Dieses Bewusstsein sowie die starke Präsenz der EDF am Rhein und die freiwillige Verpflichtung des Unternehmens zur nachhaltigen Entwicklung bildeten die Grundlage für die Idee, die Akteure am Rhein zu vereinigen mit dem Ziel, Natur und Wirtschaft insgesamt besser miteinander in Einklang zu bringen. (Vorgestellt wurde die Idee im Juni 1999 im Rahmen der Eröffnung des *Jardin des Nixes* in Vogelgrün.)

Ein gemeinsames Interesse der Akteure auf beiden Seiten des Rheins sich zusammenzuschließen

Die Grundsätze von *Am Rhein entlang (Au fil du Rhin)* beruhen auf dem Willen verschiedener Interessengruppen in der Oberrheinischen Tiefebene, sich unter Achtung der Unterschiede ohne Einschränkungen oder Vorbehalte zusammenzuschließen, um gemeinsam an der Zukunftssicherung für die kommenden Generationen zu arbeiten. Diese Akteure, die bereits eine Politik der nachhaltigen Entwicklung verfolgen, haben den Wunsch, die von ihnen getragenen Werte weiterzuentwickeln, bekannt zu machen und mit anderen zu teilen, um zu zeigen, dass trotz oder gerade wegen der Unterschiede die Achtung der Umwelt und die wirtschaftliche Entwicklung zum Nutzen und Wohle der Allgemeinheit miteinander vereinbar sind.

Eine neue Dynamik, die die gesamte Öffentlichkeit einbezieht

Die Bündelung von Kräften und Initiativen, der offene und konstruktive Dialog und eine aktive pädagogische Vorgehensweise bilden die Grundlagen für eine neue Dynamik. Die Handlungsprinzipien ermöglichen vor allem auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit (Bildungswesen, breite Bevölkerung aus dem nahen oder touristischen Umfeld) als eine eigenständige Interessengruppe, indem man sie für die Anliegen der nachhaltigen Entwicklung sensibilisiert und die verschiedenen Gesichter der Region entdecken lässt: die Natur am Rhein, Industrie und Wirtschaft, sportliche und kulturelle Freizeitbeschäftigungen usw.

Eine partnerschaftliche Mobilisierung in Form eines Vereins

Im Dienste der nachhaltigen Entwicklung in den drei Grenzregionen der Oberrheinischen Tiefebene hat sich der Verein *Am Rhein entlang (Au fil du Rhin)* zum Ziel gesetzt, in einem kontinuierlichen Prozess des individuellen und gemeinsamen Fortschritts ein einheitliches, als Träger von Werten fungierendes und dynamisierend wirkendes Logo zu entwickeln. Er setzt sich energisch für die Förderung des Gleichgewichts zwischen Lebensqualität, Natur und wirtschaftlicher Aktivität in der Region ein und verpflichtet sich, auf diese Weise die Lebensqualität für künftige Generationen zu sichern. Durch entsprechende Öffentlichkeitsmaßnahmen beteiligt sich der Verein auch am Aufbau eines attraktiven und originellen Image für diesen sich über drei Nationen erstreckenden Raum und seine Akteure.

Die Ziele des Vereins *Am Rhein entlang (Au fil du Rhin)*

- auf die Vielfalt der Interessengruppen in der Region (Gebietskörperschaften und staatliche Dienststellen, Unternehmer und sozioökonomische Akteure, Naturschutzverbände, Sport- und Kulturvereine, Fachleute im Bereich Tourismus, Bildungs- und universitäre Einrichtungen usw.) bauen;
- konkrete Maßnahmen ergreifen mit dem Ziel, das Engagement in Bezug auf eine nachhaltige Entwicklung der Rheinebene bekannt zu machen und zu teilen;
- eine Dynamik aufrechterhalten, auf Grund der die Vereinsmitglieder einen dauerhaften Prozess des Fortschritts, der Mitwirkung, der Verständigung und der gegenseitigen Achtung unterstützen und den Beitrittswillen neuer Mitglieder fördern;
- das Logo bei einer ständig wachsenden Zahl von Rechtspersonlichkeiten bekannt machen;
- einen partnerschaftlichen Ansatz verfolgen mit dem Ziel, dass allen Vereinsmitgliedern die Werbemittel und -maßnahmen, das erworbene Image und die gesammelten Erfahrungen zur Verfügung stehen.